Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von Natur und Umwelt liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team befristet gem. §14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) für die Dauer von einem Jahr im Referat T26 (Technischer Umweltschutz – Überwachung Potsdam) als Sachbearbeiter*in „Anlagenüberwachung Tierhaltung/Landwirtschaft" am Standort Potsdam und nehmen Sie in frühen Planungsphasen, bei der Zulassung und beim Betrieb aktiv Einfluss auf die umweltrelevanten Aspekte von Wirtschaftsbetrieben und technischen Anlagen (LfU 26-82-T26).

Durch Ihre anspruchsvolle Tätigkeit in der Überwachung von nach dem BImSchG genehmigungsbedürftigen Anlagen **- insbesondere der Landwirtschaft und Tierhaltung sowie der Nahrungsmittelindustrie** – kontrollieren Sie bei deren Errichtung und Betrieb die gesetzlichen Anforderungen und setzen diese durch.

Hierzu begehen Sie die Standorte, prüfen Gutachten und Berichte, erarbeiten Stellungnahmen in immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren oder in Verfahren anderer Rechtsträger. Zur Durchsetzung der immissionsschutzrechtlichen Vorschriften führen Sie Verwaltungsverfahren- und Bußgeldverfahren durch.

Mit den Aufgaben in der Anlagenüberwachung leisten Sie in Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen des LfU, mit Gutachtern und anderen Behörden einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Ihre Tätigkeit dient der Gefahrenabwehr und der Verhinderung von schädlichen Umwelteinwirkungen.

Einen Einblick in einen typischen Arbeitstag im Bereich der Technischen Überwachung in der Abteilung T2 gewinnen Sie über folgenden Link.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung:

Entgeltgruppe 11 Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder. Die Zuordnung zu einer Stufe dieser Entgeltgruppe erfolgt gem. § 16 Abs. 2 TV-L (Gehaltsspanne mtl. 4178, 35 Euro bis 6050,95 Euro). Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, das Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. Bachelorabschluss in einschlägiger Fachrichtung, insbesondere Agrarwirtschaft/Agrartechnik, Lebensmitteltechnologie, Umwelttechnik, Verfahrenstechnik, Maschinenbau oder Ingenieurwissenschaften oder Studiengänge mit vergleichbaren technischen Inhalten oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen.

Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein, konnten schon einige Fahrpraxis sammeln und besitzen die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz.

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache.

Sie sind teamfähig, gut im Umgang mit Konfliktsituationen und besitzen ein ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick.

Idealerweise verfügen Sie über erste Kenntnisse im Verwaltungs- sowie im Immissionsschutzrecht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **14.12.2026** ausschließlich über das Portal Interamt.de unter der **Stellenangebot-ID: 1512783**

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise (ANABIN). (diese ersetzt final jedoch nicht die Bewertung durch die ZAB, welche vor Einstellung vorliegen muss).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Plehn (Telefon: 033201- 442 282) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem **Link**.